

Jubiläumsjahr beginnt in Gevelsberg

Das Landespolizeiorchester NRW spielt Benefiz-Neujahrskonzerts des Lions Clubs

Von Bernd Richter

Schwelm/Gevelsberg. Lions sind wie Taubenväter und Rotarier: ein Zusammenschluss von Menschen, die es sich zum Ziel gesetzt haben, Gutes in ihrer Umgebung und für die dort lebenden Menschen zu tun. Im Falle des Lions Clubs Ennepe-Ruhr werden Jahr für Jahr fast 40.000 Euro an Organisationen ausgeschüttet oder Projekte unterstützt, die dem Gemeinwohl verpflichtet sind. Doch damit auch genügend Geld in der Kasse ist, um diesen selbst gesetzten Auftrag gerecht werden zu können, sind einige Aktivitäten nötig, die bei den Lions Activities genannt werden. Eine dieser Activities ist beispielsweise das alljährlich stattfindende Benefiz-Neujahrskonzert des Lions Clubs in der Aula des Gymnasiums in Gevelsberg, Ochsenkamp 100.

„Die Uraufführung dieses Stückes erfolgt im Rahmen unseres Konzertes.“

Thomas Biermann freut sich darüber, dass das Musikstück „Septenary Jubilee Ragtime“ in Gevelsberg uraufgeführt wird.

Die Traditionsveranstaltung findet am Samstag, 26. Januar 2019, um 19 Uhr zum 15. Mal statt und ist gleichzeitig ein Jubiläumskonzert. Das Landespolizeiorchester NRW, das zum sechsten Mal für die Sache der Lions gewonnen werden konnte, feiert nämlich im kommenden Jahr sein 100-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass hat der Dirigent Scott Lawton ein spezielles Programm für Gevelsberg zusammengestellt und wird diesmal mit Oliver Schmitt auch einen Gastsänger mitbringen. Und Scott Lawton hat speziell aus diesem Anlass ein Stück komponiert.

Sänger einst Polizeikommissar

Der Lions Club Ennepe-Ruhr hat das Benefizkonzert bereits plakatiert, die Vorverkaufsstellen sind mit den Eintrittskarten ausgestattet worden. „Es ist das erste Jubiläumskonzert zum 100-jährigen des Polizeiorchesters und es findet in Gevelsberg statt“, freut sich Thomas Biermann über die Aufwertung des Neujahrskonzerts. Der Lions-



Das Landespolizeiorchester NRW (LPO NRW) unter der Leitung von Scott Lawton (stehend) wird am 26. Januar 2019 sein Jubiläumskonzert zum 100-jährigen Bestehen im Rahmen der Benefiz-Neujahrveranstaltung des Lions Clubs Ennepe-Ruhr in der Aula des Schulzentrums West geben.

FOTO/ARCHIV: BASTIAN HAUMANN

freund weiß Einzelheiten zum Programm. „Oliver Schmitt war vor seiner Sängerkarriere als Polizeikommissar tätig. Er singt unter anderem ‚New York, New York‘, ‚My Way‘ und ‚What a wonderful world‘.“ Aus Anlass des Jubiläumsjahrs hat Lawton ein Musikstück mit dem Titel „Septenary Jubilee Ragtime“ komponiert. „Die Uraufführung dieses Stückes erfolgt im Rahmen unseres Konzertes“, so Thomas Biermann.

Das Programm in Gevelsberg

Nachfolgend schon einmal ein kleiner Vorgeschmack auf das Programm und die Stücke, auf die sich die Musikfreunde beim Neujahrskonzert in Gevelsberg freuen dürfen: „Feuerwerksmusik“, Overtüre, von G.F. Händel, „An der schönen blauen Donau“ von J. Strauss II, „Septenary Jubilee Ragtime“ (Uraufführung) von Scott Lawton, „New York, New York“ von J. H. Kander, „My Way“ von P. Anka, „s Wonderful!“ von G. Gershwin, „What a wonderful world“ von G. Weiss und viele andere.

Das Landespolizeiorchester NRW, das mit seinen 45 Musikern von Wuppertal nach Hagen umzieht, gilt als eines der führenden

Hier gibt's Karten für das Lions-Neujahrskonzert

■ Karten für das Benefiz-Neujahrskonzert des Lions-Clubs EN am 26. Januar 2019 in Gevelsberg gibt es für 15 Euro (8 Euro Schüler): **Gevelsberg:** AVU-Treffpunkt, Buchhandlung Appelt, Märkische Bank, Sparkasse Gevelsberg-Wetter (Mittelstraße 2-4); **Schwelm:** Buchhandlung Köndgen; **Ennepetal:** Sparkasse Ennepetal-Breckerfeld (Voerder Straße 79-83).

symphonischen Bläserensembles Deutschlands. Die 45 Berufsmusiker bestreiten im Jahr etwa 80 Konzerte – gespielt vom Gesamtorchester beziehungsweise von der Big Band. Insgesamt die gleiche Anzahl von Auftritten werden zusätzlich vom Holzbläserquintett, Klarinettenensemble, Hornquartett, Blechbläsermonett, Harmonie-Ensemble und Jazz-Ensemble gespielt.

Zum Kernrepertoire gehören Transkriptionen von populärer und anspruchsvoller Klassik. Aus dem eigenen Archiv von mehr als 4 000



Das Organisationsteam hofft auf ein volles Haus (von links): Arnd Eberhardt, Bernd Sander, Lions-Präsident Ulrich Mützenborn und Thomas Biermann.

FOTO: VEREIN

Werken werden zum Teil auch selten gehörte Stücke gespielt.

Ein kleiner Exkurs in die Geschichte: Bis 1998 gab es in Nordrhein-Westfalen fünf Polizeimusikkorps, die bei den Polizeipräsidenten in Dortmund, Düsseldorf, Essen, Köln und Wuppertal ansässig waren. Die Landesregierung entschloss sich 1999, an ihrer Stelle ein großes Orchester als Landespolizeiorchester NRW (LOP) einzurichten. Es soll die musikalische Tradition an zentraler Stelle sicherstellen und die Aufgaben der Öffentlich-

keitswerbung auf hohem Niveau fortsetzen. Das LPO wurde von der Landesregierung als dessen Repräsentationsorchester bestimmt.

Scott Lawton ist ein international bekannter Dirigent und Orchesterleiter. Der Amerikaner studierte am Oberlin-Conservatory in Ohio Klavier und Dirigieren. Nach Engagements an den Stadttheatern Bielefeld und Trier kam er in die österreichische Hauptstadt, wo er am Theater an der Wien unter anderem Phantom der Oper, Les Misérables und 42nd Street dirigierte.

Westfalenpost vom 14.12.18